

INVESTKREDIT-GRUPPE
INVESTKREDIT GROUP

ZWISCHENBERICHT
INTERIM REPORT

31. März 2009
31 March 2009

DIE INVESTKREDIT IM ÜBERBLICK / INVESTKREDIT AT A GLANCE

UNTERNEHMENSKENNZAHLEN / KEY FIGURES

	31.03.2009	31.12.2008
Zinsspanne ¹⁾ / <i>Interest margin</i> ¹⁾	1,36 %	2,39 %
Cost-Income-Ratio ²⁾ / <i>Cost-income ratio</i> ²⁾	40,6 %	28,0 %
Return on risk-weighted Assets ³⁾ / <i>Return on risk-weighted assets</i> ³⁾	-1,11 %	0,67 %
Return on Equity vor Steuern ⁴⁾ / <i>Pre-tax return on equity</i> ⁴⁾	-19,7 %	11,9 %
Return on Equity – Konzernüberschuss ⁵⁾ / <i>Return on equity – net profit</i> ⁵⁾	-15,8 %	12,6 %
Kernkapitalquote / <i>Core capital ratio</i>	6,4 %	6,6 %
Eigenmittelquote / <i>Total capital ratio</i>	10,5 %	10,9 %

1) Zinsüberschuss in Relation zu durchschnittlicher Bilanzsumme / *Ratio of net interest income to average total assets*

2) Verwaltungsaufwand in Relation zu Betriebserträgen (Kosten-/Ertragskoeffizient) / *General administrative expenses in relation to operating income (cost-income coefficient)*

3) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichen risikogewichteten Aktiva (Gesamtkapitalrentabilität) / *Ratio of pre-tax profit to average risk-weighted assets (risk-weighted all-in equity return)*

4) Überschuss vor Steuern in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital (Eigenkapitalrendite) / *Ratio of pre-tax profit to average equity (return on equity)*

5) Konzernüberschuss in Relation zu durchschnittlichem Eigenkapital ohne Fremdanteile (Eigenkapitalrendite nach Steuern) / *Ratio of net profit to average equity without minority interests (after-tax return on equity)*

ERFOLGSRECHNUNG / INCOME STATEMENT

	1-3/2009	1-3/2008	+/-	+/- %
Zinsüberschuss in EUR Mio. / <i>Net interest income in EUR m</i>	48,4	56,9	-8,5	-15 %
Überschuss vor Steuern in EUR Mio. / <i>Pre-tax profit in EUR m</i>	-32,5	28,0	-60,5	-216 %
Konzernüberschuss in EUR Mio. / <i>Net profit in EUR m</i>	-26,1	21,7	-47,8	-220 %

AUSGEWÄHLTE ZAHLEN / SELECTED FIGURES

	31.03.2009	31.12.2008	+/-	+/- %
Bilanzsumme in EUR Mio. / <i>Total assets in EUR m</i>	14.278	14.319	-41	0 %
Kernkapital gemäß BWG in EUR Mio. <i>Core capital pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	699	730	-31	4 %
Eigenmittel gemäß BWG in EUR Mio. <i>Own funds pursuant to the Austrian Banking Act in EUR m</i>	1.154	1.209	-55	5 %
MitarbeiterInnen (Stichtag) <i>Number of employees (reporting date)</i>	588	599	-11	-2 %

Die Investkredit Bank AG mit Sitz in 1013 Wien, Österreich, ist der Spezialist für Unternehmens- und Immobilienfinanzierungen der Volksbank Gruppe. 100 %ige Muttergesellschaft der Investkredit Bank AG ist die Österreichische Volksbanken-Aktiengesellschaft. Sie ist im Wesentlichen auf Unternehmen und Immobilien ausgerichtet.

Investkredit Bank AG is based in 1013 Vienna, Austria and is the specialist for corporate and real estate financing in the Volksbank Group. The 100% parent company of Investkredit Bank AG is Österreichische Volksbanken-Aktiengesellschaft. Its business is mainly directed at corporates and real estate.

1 LAGEBERICHT / MANAGEMENT REPORT

1.1 Geschäftsentwicklung

Das Ergebnis des laufenden Quartals steht unter dem Eindruck erhöhter Wertberichtigungen. Die Anzeichen für einen deutlichen Mehrbedarf mit Verschärfung des Übergreifens der Krise auf die Realwirtschaft haben sich in den ersten Monaten des Jahres verdichtet. Auch aus den Wertpapierbeständen hat sich durch Marktwertveränderungen ein Abwertungsbedarf ergeben.

1.1.1 Gewinn- und Verlustrechnung

Der **Zinsüberschuss** ist um über EUR 8 Mio. rückläufig. Durch geringes Neugeschäftsvolumen sind die Bearbeitungsgebühren und die zinsähnlichen Erträge um EUR 5 Mio. gesunken. Trotz drastisch gestiegener Liquiditätskosten musste im Neugeschäft keine Margeneinbuße hingenommen werden. Das **Kreditrisikoergebnis** war allerdings durch deutlich höhere Einzelwertberichtigungen als im Vorjahr belastet und zeigt netto einen Aufwand von EUR 43 Mio. Der **Provisionsüberschuss** hat sich um 32 % auf EUR 2,8 Mio. verringert. Die im Vorjahr angefallenen Dienstleistungserträge im Zusammenhang mit Exportfinanzierungen konnten nicht wiederholt werden. Das **Handelsergebnis** bleibt nach der Übertragung der Aktivitäten aus dem Kundenhandel auf die VBAG mit EUR 0,2 Mio. auf geringem Niveau.

Der **Verwaltungsaufwand** von EUR 20,9 Mio. ist gegenüber dem Vorjahr geringfügig gesunken. Die Anzahl der MitarbeiterInnen hat sich seit Jahresanfang um 11 Personen auf 588 verringert. Dies entspricht auch dem Stand zum 31. März 2008. Die funktionale Integration der Servicebereiche mit jenen der VBAG wird weiter umgesetzt. Im Bereich Corporate Communications sowie in der Personalabteilung und in der Hausverwaltung ist die Neustrukturierung bereits zu Anfang dieses Jahres erfolgt. Die strategische Neuausrichtung der Investkredit mit einem stärkeren Fokus auf Österreich führt auch zu einer Redimensionierung des bestehenden CEE-Geschäftstellennetzwerkes: Die Büros in Kiew, Bratislava und Budapest werden geschlossen. Der **sonstige betriebliche Erfolg** ist mit einem Aufwand von EUR 0,7 Mio. gegenüber dem Vorjahr um 53 % verbessert. Am deutlichsten ist der Rückgang beim **Erfolg aus Finanzinvestitionen** zu verzeichnen. In diesem Bereich fielen Verluste in Höhe von EUR 19,3 Mio. an.

Infolge dieser Bewertungsverluste ist der **Überschuss vor Steuern** negativ und beträgt EUR 32,5 Mio. Er liegt damit um EUR 60,5 Mio. unter der Vorjahresvergleichsperiode. Der **Überschuss nach Steuern** beträgt EUR -25,3 Mio. Nach Abzug der Fremdanteile an Tochtergesellschaften errechnet sich ein negativer **Konzernüberschuss** von EUR -26,1 Mio.

1.1 Development of the business

Earnings for this quarter were affected by an increase in impairments. As the crisis spilled over into the real economy, indications became clearer during the quarter of a need to make much greater allowance. Changes in fair values also led to a need to write down the value of our portfolios of securities.

1.1.1 Income statement

***Net interest income** is down by more than EUR 8 m. The low volume of new business resulted in a drop in processing fees and interest-like income of EUR 5 m. Despite the cost of liquidity rising drastically, we did not have to accept any lower margins for new business. **Credit risk provisions (net)** were, however, burdened by significantly higher individual valuation adjustments than in the previous year and showed a net sum of EUR 43 m. **Net fee and commission income** fell by 32% to EUR 2.8 m. We did not succeed in repeating the income generated in the previous year from services related to export finance. At EUR 0.2 m, the **trading result** remains low following the transfer of customer trading activities to VBAG.*

***General administrative expenses** of EUR 20.9 m represent a slight fall year-on-year. The number of employees has dropped since the beginning of the year by 11 to 588. This brings the number back to where it stood as at 31 March 2008. The functional integration of our service areas with VBAG's continues. The reorganisation was already completed at the beginning of the year for Corporate Communications and building management. Investkredit's new strategic approach, with a greater focus on Austria, also means a change in the dimensions of our previous CEE office network: the offices in Kiev, Bratislava and Budapest are closing. A net expense of EUR 0.7 m means that the **balance of other income and expenses** has improved by 53% year-on-year. The biggest change reported is in the fall in **net income from investments**. This produced a loss of EUR 19.3 m.*

*As a result of these impairments, there was a **pre-tax loss** of EUR 32.5 m, which is EUR 60.5 m below the profit for the same period in the previous year. The **after-tax loss** stands at EUR 25.3 m. After deducting minority interests in subsidiaries, **group net loss** comes to EUR 26.1 m.*

1.1.2 Bilanz

Die **Bilanzsumme** hat sich seit Jahresanfang geringfügig auf EUR 14,3 Mrd. verringert. Die Kundenforderungen sind um EUR 0,1 Mrd. auf EUR 10,4 Mrd. zurückgegangen. In der Investkredit wurden im ersten Quartale 64 **Kredit- und Leasingfinanzierungen** über EUR 532 Mio. beschlossen. Die **risikogewichteten Aktiva** haben sich ähnlich wie die Bilanzsumme geringfügig verringert. Sie betragen EUR 11,0 Mrd. Das **Kernkapital** liegt bei EUR 699 Mio. Die Kernkapitalquote hat sich auf 6,4 % vermindert.

1.2 Segmentergebnisse

1.2.1 Unternehmen

Die Betreuung der Kundengruppe Unternehmen wird in der Investkredit Bank AG als Bank für Unternehmen, der Investkredit Investmentbank AG, der Investkredit International Bank p.l.c., der Invest Mezzanine Capital Management GmbH und in weiteren Gesellschaften, die das Beteiligungsgeschäft für Unternehmen steuern, wahrgenommen.

Im ersten Quartal stand die **strategische Neuausrichtung** vor allem im Segment Unternehmen im Vordergrund: Das klassische Relationship Management mit reduzierten Corporate Finance-Aktivitäten im deutschsprachigen Raum bildet den Kern des Geschäftsmodells. Weiter verstärkt werden sowohl die Kooperation mit den Volksbanken im Konsortialgeschäft als auch die Fokussierung auf den inländischen Mittelstand. Wesentliche **Produktbereiche** sind: Kreditgeschäft, Debt Capital Markets und Spezialfinanzierungen, Strukturierte Auslands- und Handelsfinanzierungen, Förderungen, Cash Management, Treasury Sales, Corporate Finance (Private Equity, M&A-Beratung in Österreich und Deutschland) und Projektfinanzierungen. In Frankfurt konzentriert sich die Bank auf Nischen im Corporate Finance-Business.

Der **Zinsüberschuss** des Segments Unternehmen ist – analog zum Gesamtergebnis – durch das geringe Neugeschäft verringert. Die Aufwendungen für Kreditrisiken konzentrieren sich auf dieses Segment. Im Gegensatz zu der Netto-Auflösung des Vorjahres ist daher ein deutlicher Aufwand von EUR 38,6 Mio. entstanden. Der **Verwaltungsaufwand** hat sich durch die eingeleiteten Restrukturierungsmaßnahmen um EUR 1,5 Mio. auf EUR 13,2 Mio. reduziert. Aber auch das **Ergebnis aus Finanzinvestitionen** ist durch Abwertungen des Wertpapierportfolios stark beeinträchtigt, sodass der **Überschuss vor Steuern** mit EUR -35,8 Mio. deutlich negativ ausgefallen ist.

Im **Kreditgeschäft** war das erste Quartal 2009 durch die aktuelle Finanz- und Wirtschaftskrise geprägt. Die Auswirkungen in der Realwirtschaft wurden in Auftrags- und Umsatzrückgängen vieler Unternehmenskunden in unterschiedlichen Branchen erstmals deutlich sichtbar. Die wirtschaftliche Situation ist angespannt und Prognosen sind schwierig. Daher liegt

1.1.2 Balance sheet

Total assets have fallen slightly since the beginning of the year to EUR 14.3 bn. Trade receivables due from customers dropped by EUR 0.1 bn to EUR 10.4 bn. Investkredit signed 64 **lending and leasing transactions** totalling EUR 532 m in the first quarter. **Risk-weighted assets** have fallen slightly in line with the drop in total assets. They amount to EUR 11.0 bn. **Core capital** stands at EUR 699 m. The core capital ratio went down to 6.4%.

1.2 Segment results

1.2.1 Corporates

Corporate customers are looked after at Investkredit Bank AG by the Bank for Corporates, Investkredit Investmentbank AG, Investkredit International Bank p.l.c., Invest Mezzanine Capital Management GmbH and other fully consolidated companies.

In the first quarter, the focus of the Corporates segment was on a **strategic realignment**: traditional relationship management and reduced corporate finance activities in the German-speaking countries are the basis of the business model. Both the cooperation with the Volksbanks in syndicated business and the focus on medium-sized Austrian companies were strengthened further. The main **product areas** are the lending business, debt capital markets and special finance, structured international and export finance, subsidised lending, cash management, treasury sales, corporate finance (private equity, M&A consulting in Austria and Germany) and project finance. In Frankfurt, the Bank concentrates on niches in the corporate finance business.

Net interest income from the Corporates segment fell – in line with aggregate income – due to the reduction in new business. Expenditures for credit risk are concentrated in this segment. In the first quarter of 2009 credit risk provisions in an amount of EUR 38.6 m were recognised – in contrast to the net release of provisions in the first quarter of 2008. **General administrative expenses** declined by EUR 1.5 m to EUR 13.2 m as a result of the cost saving measures introduced. **Income from financial investments** was strongly affected by lower market values in the securities portfolio. This had a significant negative impact on **the pre-tax profit**, which amounted to EUR -35.8 m.

In the first quarter of 2009, the **lending business** was affected by the financial and economic crisis. The impact of the crisis on the real economy became evident through the decline in orders and sales experienced by many corporate customers in different sectors. The economic situation is strained and forecasts are difficult. Therefore, companies are currently

der Schwerpunkt für Unternehmen derzeit in der langfristigen Sicherung der Liquidität und dem damit verbundenen Management des Working Capitals. Diesen Herausforderungen der Unternehmenskunden versucht die Investkredit – bei gleichzeitigem Augenmerk auf die Qualität der bestehenden und der neu eingegangenen Risiken – gerecht zu werden. Die hohen Liquiditätskosten und die extrem steigenden Risikokosten üben weiteren Druck auf die Margen aus. Diese werden bestmöglich an den Markt weitergegeben. Die stark nachlassende Investitionsneigung der Unternehmen wirkt sich auf das Neugeschäft aus. Für die Produktbereiche in der **Unternehmensfinanzierung** zeichnen sich zwei Schwerpunkte ab: Hinsichtlich Liquidität ist der Fokus auf die optimale Nutzung von Refinanzierungsmöglichkeiten für Unternehmenskunden im Rahmen der OeKB (Oesterreichischen Kontrollbank), der EIB (Europäische Investitionsbank) sowie der KfW (KfW Bankengruppe) gerichtet. Der zweite Schwerpunkt liegt in der Unterstützung der Unternehmenskunden im Bereich Management von bestehenden Förderprogrammen bzw. von neuen Programmen, die aufgrund der Krise entwickelt wurden.

Die bisherige Geschäftstätigkeit im **Trade Finance** wurde durch die internationale Finanzkrise vor neue Herausforderungen gestellt. Gegenwärtig ist es vorrangiges Ziel der Investkredit, alle bestehenden Förderungen, die die Unternehmenskunden risiko- und liquiditätsmäßig entlasten, umzusetzen. Als Treuhänder der Förderstellen ist bei der Gestion der bestehenden Förderungen erhöhter Mehraufwand durch geänderte Investitionsvorhaben und Stundungen zu verzeichnen. Die Länderstrategien für die Türkei und Russland sowie für jene Länder, in denen der Konzern vertreten ist, wurden an die aktuellen Entwicklungen der Finanzmärkte angepasst. Das im Bereich Handelsfinanzierungen neu installierte Abwicklungssystem konnte beinahe vollständig implementiert werden und bietet sich darüber hinaus für das Inlandsgarantiegeschäft an.

Trotz schwierigem Marktumfeld konnte das Geschäftsfeld **Cash Management** im Segment Unternehmen das erste Quartal mit einem positiven Ergebnis abschließen. Es wurde ein neues Konditionenmodell für den Zahlungsverkehr entwickelt. Ferner wurde das Cash Pooling-System um zusätzliche Produkt-Features erweitert.

Im **Corporate Finance**-Bereich in Österreich und Deutschland war der Markt durch die abwartende Haltung der Private Equity-Fonds geprägt, wobei davon auszugehen ist, dass es in der zweiten Jahreshälfte wieder vermehrt zu Transaktionen kommen wird.

1.2.2 Immobilien

Im Segment Immobilien sind die Immobilien-Kreditfinanzierungen der Investkredit, die Leasingfinanzierungen der Immoconsult und die Entwicklungsaktivitäten der Premiumred zusammengefasst. Im Segment Immobilien bleibt das Neugeschäft stark

*focusing on liquidity management and planning their working capital requirements. Investkredit supports its corporate customers in coping with those challenges while continuing to concentrate on the quality of its loan portfolio. High liquidity costs and dramatically increasing risk costs are putting additional pressure on margins. These costs are passed on to the market as far as possible. Companies' increasing reluctance to invest is taking its toll on new business. For the product areas in **corporate lending** two main points of emphasis are becoming apparent: With regard to liquidity, the focus is on the optimal use of refinancing opportunities for corporate customers within the framework of the OeKB (Oesterreichischen Kontrollbank), the EIB (European Investment Bank) and the KfW (KfW Bankengruppe). The second point of focus is on supporting corporate customers in managing existing subsidy programmes and new programmes that have been developed in response to the crisis.*

*The international financial crisis poses new challenges to the **trade finance** business. At present, Investkredit's primary objective is to advise corporate customers on subsidised funding opportunities and on possible risk reduction via receivables insurance or export guarantees. As a trustee of the development agencies, Investkredit is registering an increased work load in the administration of existing subsidised loans due to changes in investment plans and payment schedules. The country strategies for Turkey and Russia and for the countries in which the Group is present have been adapted to the current developments in the financial markets. In the area of export finance a new settlement system has been installed which is also suitable for the domestic guarantee business.*

*Despite the difficult market environment, the **cash management** business concluded the first quarter with a positive result. Terms and conditions for payment transactions were revised and the cash pooling system was expanded to incorporate additional product features.*

*In the area of **corporate finance** in Austria and Germany, the market was characterized by the cautious investment behaviour of private equity funds, although it is expected that the number of transactions will increase again in the second half of the year.*

1.2.2 Real Estate

This segment encompasses the real estate loan financing operations of Investkredit, the leasing financing operations of Immoconsult, the development activities of Premiumred and the activities of Europolis. New business in the real estate segment remains at

reduziert und auf österreichische Kunden beschränkt. Der **Zinsüberschuss** ist auch im Segment Immobilien mit EUR 16,4 Mio. rückläufig. Dagegen liegt das **Kreditrisikoergebnis** mit einem Aufwand von EUR 4,4 Mio. besser als im Vorjahr. Insgesamt ist der **Segmentüberschuss vor Steuern** mit EUR 3,3 Mio. ähnlich wie im Vorjahr knapp positiv.

Im Geschäftsfeld **Immobilienfinanzierungen** liegt der Fokus unverändert auf der Bearbeitung von bereits beschlossenen Geschäften sowie in der Gestionierung des Bestandsportfolios, die aufgrund zunehmender Risikofaktoren aufwändiger geworden ist. Bei Neugeschäften ist weiterhin Zurückhaltung an der Tagesordnung. Die einzelnen Assetklassen in der gewerblichen Immobilienfinanzierung präsentieren sich unterschiedlich: Für Hotels und Logistiker sind die Auswirkungen der allgemeinen wirtschaftlichen Lage bereits spürbar. Dies zeigt sich in einer sinkenden Auslastung sowie längeren Intervallen bis zur Wiedervermietung. Büroimmobilien reagieren tendenziell mit zeitlicher Verzögerung. Bei Bestandsimmobilien ist davon auszugehen, dass die Auswirkungen des schwierigen konjunkturellen Umfeldes erst im Verlauf des zweiten bis vierten Quartals spürbar werden. Bei Objekten, die kurz vor Fertigstellung stehen oder bereits fertig gestellt wurden, sind dagegen bereits jetzt Schwierigkeiten bei der Vermietung in Form von längeren Vorlaufzeiten zu verzeichnen. Gegenwärtig ist noch nicht abschätzbar, ob die derzeit noch stabile Entwicklung im Einzelhandel anhalten wird.

Die Geschäftsaktivitäten der **Immoconsult** sind von der strategischen Fokussierung auf die Immobilienleasing-Aktivitäten in Österreich sowie die selektive Begleitung österreichischer Stammkunden in die CEE- und SEE-Staaten geprägt. Weiters betreibt die Immoconsult Asset GmbH das Containerleasinggeschäft mit den größten und bonitätsstärksten Schifffahrtlinien und Containervermietern. Aufgrund der aktuellen Finanz- und Wirtschaftskrise wurde im ersten Quartal 2009 das Augenmerk auf die Verbesserung der Rentabilität und des Risikos im bestehenden Portfolio gelegt und nur sehr eingeschränkt neues Obligo aufgebaut.

Die Projektentwicklungsgesellschaft **Premiumred** konnte das im Herbst 2008 fertig gestellte Bürogebäude „North Gate“ in Warschau mittlerweile zu 93 % an großteils internationale Unternehmen vermieten. Mit einer Nutzfläche von 30.000 m² ist es das bisher größte von Premiumred entwickelte Projekt. Die Bauarbeiten für das „Premium Point“, ein weiteres Bürogebäude in Bukarest mit einer Nutzfläche von 6.400 m², werden im Juni 2009 abgeschlossen. Mit Aviva, dem größten britischen Versicherungskonzern, konnte bereits ein Vormietvertrag über die Hälfte des Gebäudes abgeschlossen werden. Voraussichtlich im Juli wird die mittels einer Rahmenvereinbarung gesicherte Liegenschaft in Karlin, Prag, angekauft, auf der das erste „Green Building“ der Premiumred mit einer Nutzfläche von rund 20.000 m² konzipiert werden soll.

*a significantly reduced level and is limited to Austrian customers. At EUR 16.4 m, **net interest income** is in decline. However, at EUR 4.4 m, expenses for **credit risk provisions** showed an improvement compared to the previous year. As in the previous year, a modest overall **profit for the segment before taxes** was generated, amounting to EUR 3.3 m.*

*The focus in the **real estate finance** field of business continues to be on concluding transactions that have already been agreed and on managing the existing portfolio, which has become more complex due to increasing risk factors. New business is still limited. Developments in the individual asset classes in commercial real estate differ: In the hotel and logistics segment the effects of the difficult economic situation can already be noticed. This is reflected in decreasing rental levels and longer vacancy periods. Office properties tend to lag behind the development of other real estate sectors. Regarding the real estate portfolio, it is to be expected that the impact of the difficult economic climate will only become evident in the course of the second to fourth quarter. By contrast, difficulties in the form of longer lead times have already been identified with regard to the leasing of properties that are close to completion or have already been completed. At present, it is not possible to assess whether the stable development currently observed in the retail segment will continue.*

*The business activities of **Immoconsult** are characterised by a strategic focus on real estate leasing activities in Austria and by the support for Austrian key customers active in the CEE and SEE states. In addition, Immoconsult Asset GmbH operates in the container leasing business, working with the largest shipping lines and container leasing companies with the best credit ratings. Due to the current financial and economic crisis, in the first quarter of 2009 the focus was placed on improving profitability and risk levels in the current portfolio. New business was limited.*

*The project development company **Premiumred** has now succeeded in leasing 93% of the North Gate office building in Warsaw, completed in autumn 2008, mainly to international companies. With usable floor space of 30,000 m², this is Premiumred's largest project development to date. The construction work on Premium Point, an office building in Bucharest with usable floor space of 6,400 m², is due to be completed in June 2009. A preliminary lease agreement for half of the building has already been concluded with Aviva, the UK's largest insurance group. The purchase of the real estate in Karlin (Prague) that has been secured by way of an outline agreement is due to be concluded in July. Premiumred is set to develop its first "green building", with usable floor space of around 20,000 m², on this site.*

1.3 Jüngste Entwicklungen und Ausblick

Trotz der geld- und fiskalpolitischen Gegenmaßnahmen ist in den Kernmärkten für 2009 mit einer Schrumpfung des Bruttoinlandsproduktes zu rechnen. Die Geldmarktzinsen werden entsprechend niedrig bleiben, während sich bei den längerfristigen Renditen bereits ein leichter Aufwärtstrend abzeichnet. Die Finanzierungsbedingungen bleiben angespannt.

Ein besonderer Schwerpunkt in der **Unternehmensfinanzierung** wird zukünftig auf die Möglichkeiten der Risikoabsicherung durch staatliche Fördereinrichtungen und auf die Refinanzierung mittel- bis langfristiger Investitionsprojekte mit Hilfe geförderter Kredite oder Finanzierungen über die EIB (Europäischen Investitionsbank) gelegt. Dies wird Unternehmenskunden die Möglichkeit geben, ihre Finanzierungskosten kalkulierbar zu gestalten und geförderte mittel- bis langfristige Finanzierungen für notwendige Vorhaben in ausreichendem Umfang zu erhalten. Im Bereich Corporate Finance gehen die Erwartungen für die zweite Jahreshälfte davon aus, dass es wieder vermehrt zu Transaktionen mit Private Equity-Fonds kommen wird. Insgesamt rechnet die Investkredit für das Geschäftsjahr 2009 mit einem reduzierten Wachstum des Kreditbestandes und einem substanziell erhöhten Risikovorsorgebedarf. Der Fokus der Aktivitäten liegt primär im Management der Ausleihungsqualität hinsichtlich Risiko, Ertrag und Struktur.

Im **Segment Immobilien** ist mit einem Anstieg der Leerstandsdaten bei einzelnen Mietobjekten zu rechnen. Neue Immobilien-Entwicklungen werden nur bei signifikanten Vorvermietungen realisiert werden. Generell wird das Neugeschäft im Bereich Immobilienfinanzierung und -leasing sehr zurückhaltend sein. Eine Verbesserung der Situation hängt von der Belebung der Refinanzierungsmärkte und der konjunkturellen Entwicklung in Österreich sowie in Zentral- und Osteuropa ab. Die Vorschau für das Gesamtjahr 2009 zeigt, dass davon auszugehen ist, dass die Ziele des Segments Immobilien vermutlich nicht zur Gänze ganz erreicht werden können.

1.3 Recent developments and outlook

Despite the monetary and fiscal countermeasures taken, we expect gross domestic product to shrink in our core markets in 2009. Money-market rates will accordingly remain low, whilst there is a noticeable slight upward trend in longer-term yields. Financing conditions remain tight.

***Corporate Lending** will in future lay particular emphasis on the opportunities for hedging risk with state development agencies and on refinancing medium- to long-term investment projects with the aid of subsidised loans or finance through the EIB (European Investment Bank). This will make it possible for corporate customers to calculate their financing costs and to receive a sufficient amount of medium- to long-term financing for their necessary projects. In Corporate Finance expectations for the second half of the year are based on the assumption that there will once again be more transactions with private equity funds. All in all, Investkredit expects a reduced level of growth of the loan portfolio for the 2009 financial year and a need to substantially increase risk provisions. Activities are primarily focused on managing the quality of the loans as regards risk, earnings and structure.*

*Owing to the poor economic data, in **the real estate segment**, an increase in the vacancy rates of some rental properties is to be expected. New real estate developments are only being implemented where significant preliminary leases are in place. As a rule, a very restrained approach will be taken as regards new business in the areas of real estate finance and leasing. An improvement in the situation is dependent on a revival of the refinancing markets and the development of the economy in Austria and in Central and Eastern Europe. Forecasts for the year 2009 show that reaching the targets in full might not be possible for the real estate segment.*

**2 GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG DER INVESTKREDIT-GRUPPE VOM
1. JÄNNER BIS ZUM 31. MÄRZ 2009
INCOME STATEMENT OF THE INVESTKREDIT GROUP FROM 1 JANUARY TO
31 MARCH 2009**

ERFOLGSRECHNUNG in EUR 1.000 INCOME STATEMENT in EUR 1,000	Notes	1-3/2009	1-3/2008	+/-	+/- %
Zinsen und ähnliche Erträge <i>Interest and similar income</i>		186.293	226.995	-40.702	-18 %
Erträge aus assoziierten Unternehmen <i>Income from associates</i>		737	291	446	>100 %
Zinsen und ähnliche Aufwendungen <i>Interest and similar expenses</i>		-138.590	-170.352	31.763	-19 %
Zinsüberschuss / Net interest income		48.441	56.934	-8.493	-15 %
Kreditrisikoergebnis / <i>Credit risk provisions (net)</i>	(1)	-43.023	-9.871	-33.152	>100 %
Provisionserträge / <i>Fee and commission income</i>		4.569	5749	-1.180	-21 %
Provisionsaufwendungen / <i>Fee and commission expenses</i>		-1.803	-1.685	-118	7 %
Provisionsüberschuss / <i>Net fee and commission income</i>		2.767	4.064	-1.298	-32 %
Handelsergebnis / <i>Trading result</i>		168	-65	234	<-100 %
Verwaltungsaufwand / <i>General administrative expenses</i>	(2)	-20.877	-20.894	17	0 %
Sonstiger betrieblicher Erfolg <i>Balance of other income and expenses</i>		-696	-1.471	774	-53 %
Erfolg aus Finanzinvestitionen / <i>Net income from invest- ments</i>	(3)	-19.316	-731	-18.585	>100 %
Periodenüberschuss vor Steuern / Pre-tax profit		-32.537	27.966	-60.503	-216 %
Ertragsteuern / <i>Taxes on income</i>		7.254	-5.354	12.608	-235 %
Periodenüberschuss nach Steuern / After-tax profit		-25.283	22.612	-47.895	-212 %
Fremdanteil am Überschuss / <i>Minority interests</i>		-820	-894	74	-8 %
Konzernüberschuss / Net profit		-26.103	21.718	-47.821	-220 %

3 ZWISCHENBILANZ DER INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 31. MÄRZ 2009 INVESTKREDIT GROUP INTERIM BALANCE SHEET AS AT 31 MARCH 2009

AKTIVA in EUR 1.000 ASSETS in EUR 1,000	Notes	31.03.2009	31.12.2008	+/-	+/- %
Barreserve / Cash reserve		26.972	43.293	-16.321	-38 %
Forderungen an Kreditinstitute <i>Loans and advances to banks</i>	(4)	1.307.077	1.099.441	207.636	19 %
Forderungen an Kunden <i>Loans and advances to customers</i>	(5)	10.421.527	10.548.157	-126.629	-1 %
Risikovorsorgen <i>Risk provisions for loans and advances</i>	(6)	-244.384	-211.387	-32.997	16 %
Handelsaktiva / <i>Financial assets held for trading</i>		4.909	2.882	2.027	70 %
Finanzanlagen / <i>Financial investments</i>	(7)	2.312.601	2.393.316	-80.714	-3 %
Anteile an assoziierten Unternehmen <i>Shares in associates</i>		58.813	82.910	-24.096	-29 %
Immaterielles Anlagevermögen / <i>Intangible assets</i>		1.442	1.525	-82	-5 %
Sachanlagen und Investment Property <i>Property, equipment and investment property</i>	(8)	161.524	162.353	-829	-1 %
Ertragsteueransprüche / <i>Income tax assets</i>		19.834	19.831	2	0 %
Übrige Aktiva / <i>Other assets</i>		207.775	177.131	30.644	17 %
Bilanzsumme / Total assets		14.278.093	14.319.453	-41.360	0 %

PASSIVA in EUR 1.000 LIABILITIES AND EQUITY in EUR 1,000		31.03.2009	31.12.2008	+/-	+/- %
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten <i>Amounts owed to banks</i>		8.322.759	8.352.247	-2.489	0 %
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden <i>Amounts owed to customers</i>	(9)	1.528.977	1.884.831	-91.937	-6 %
Verbriefte Verbindlichkeiten / <i>Securitised liabilities</i>	(10)	2.533.961	2.540.700	-6.739	0 %
Handelspassiva / <i>Trading liabilities</i>		4.491	2.585	1.906	74 %
Rückstellungen / <i>Provisions</i>		35.982	35.334	648	2 %
Ertragsteuerverpflichtungen / <i>Income tax liabilities</i>		24.473	27.983	-3.510	-13 %
Übrige Passiva / <i>Other liabilities</i>		442.093	353.076	89.018	25 %
Nachrangkapital / <i>Subordinated capital</i>		677.803	683.122	-5.320	-1 %
Eigenkapital / <i>Equity</i>		707.553	730.490	-22.938	-3 %
Eigenkapital ohne Fremdanteile <i>Equity without minority interest</i>		648.292	672.020	-23.729	-4 %
Anteile in Fremdbesitz / <i>Minority interests</i>		59.261	58.470	791	1 %
Bilanzsumme / Total liabilities and equity		14.278.093	14.319.453	-41.360	0 %

4 ENTWICKLUNG DES EIGENKAPITALS / STATEMENT OF CHANGES IN EQUITY

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Währungsrücklagen	Hedgerücklage	Hedgerücklage Steuerlatenz Hedging reserve deferred tax	Periodenüberschuss	Eigenkapital ohne Fremdanteile Equity without minority interests	Anteile in Fremdbesitz	Eigenkapital
<i>in EUR 1,000</i>	<i>Subscribed capital</i>	<i>Capital reserves</i>	<i>Retained earnings</i>	<i>Currency reserves</i>	<i>Hedging reserve</i>		<i>Profit for the period</i>		<i>Minority interests</i>	<i>Equity</i>
Stand / As at 01.01.2008	46.000	336.142	200.895	482	-2.617	654	95.301	676.857	59.556	736.413
Gewinnausschüttung und Tantiemen / <i>Distribution of profit and emoluments</i>							-97.919	-97.919	-4.774	-102.693
Dotierung Gewinnrücklagen / <i>Allocation to retained earnings</i>			-2.618				2.618	0		0
Periodenüberschuss <i>Profit for the period</i>							85.172	85.172	3.688	88.860
Kapitalveränderungen <i>Capital change</i>								0		0
Währungsveränderung <i>Currency translation</i>				1.381				1.381	0	1.381
Veränderung Hedgerücklage / <i>Change in hedging reserves</i>					8.706	-2.176		6.529		6.529
Stand / As at 31.12.2008	46.000	336.142	198.277	1.863	6.089	-1.522	85.172	672.020	58.470	730.490

	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklagen	Gewinnrücklagen	Währungsrücklagen	Hedgerücklage	Hedgerücklage Steuerlatenz Hedging reserve deferred tax	Periodenüberschuss	Eigenkapital ohne Fremdanteile Equity without minority interests	Anteile in Fremdbesitz	Eigenkapital
<i>in EUR 1,000</i>	<i>Subscribed capital</i>	<i>Capital reserves</i>	<i>Retained earnings</i>	<i>Currency reserves</i>	<i>Hedging reserve</i>		<i>Profit for the period</i>		<i>Minority interests</i>	<i>Equity</i>
Stand / As at 01.01.2009	46.000	336.142	198.277	1.863	6.089	-1.522	85.172	672.020	58.470	730.490
Gewinnausschüttung und Tantiemen / <i>Distribution of profit and emoluments</i>							0	0	0	0
Dotierung Gewinnrücklagen / <i>Allocation to retained earnings</i>			85.172				-85.172	0		0
Periodenüberschuss <i>Profit for the period</i>							-26.103	-26.103	820	-25.283
Kapitalveränderungen <i>Capital change</i>								0		0
Währungsveränderung <i>Currency translation</i>				1.057				1.057	-29	1.029
Veränderung Hedgerücklage / <i>Change in hedging reserves</i>					1.756	-439		1.317		1.317
Stand / As at 31.03.2009	46.000	336.142	283.449	2.921	7.845	-1.961	-26.103	648.292	59.261	707.553

5 GELDFLUSSRECHNUNG / CASH FLOW STATEMENT

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	2009	2008
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Vorperiode Cash and cash equivalents at the end of the previous period	43.293	37.017
Cashflow aus operativer Geschäftstätigkeit <i>Cash flow from operating activities</i>	-52.781	220.002
Cashflow aus Investitionstätigkeit <i>Cash flow from investing activities</i>	39.434	-135.647
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit <i>Cash flow from financing activities</i>	-2.974	-78.080
Zahlungsmittelbestand zum Ende der Periode Cash and cash equivalents at the end of the period	26.972	43.293

6 ANHANG / NOTES

6.1 Allgemeine Bewertungsregeln

Der vorliegende Zwischenabschluss der Investkredit-Gruppe wurde auf Basis aller am Bilanzstichtag gültigen IFRS/IAS, die das International Accounting Standards Board (IASB) veröffentlicht hat, sowie aller Interpretationen (IFRIC/SIC) des International Financial Reporting Interpretations Committee bzw. des Standing Interpretations Committee erstellt, sofern diese auch von der Europäischen Union im Endorsement-Verfahren übernommen wurden. Der vorliegende Zwischenabschluss erfüllt die Voraussetzungen des IAS 34 Zwischenberichte. In der Berichtsperiode ergaben sich keine Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Die diesem Abschluss zu Grunde gelegten Schätzungen und Annahmen entsprechen denen, die für die Erstellung des Konzernabschlusses zum 31.12.2008 herangezogen wurden. Im ersten Quartal 2009 gab es keine Ereignisse oder veränderte Umstände, die auf eine Wertminderung der Firmenwerte hinweisen würden, deshalb wurden keine Impairment-Tests für Firmenwerte durchgeführt.

Alle Daten sind in EUR Tausend dargestellt, sofern nichts anderes angegeben ist. Rundungsdifferenzen sind in den nachstehenden Tabellen möglich.

6.2 Änderungen im Konsolidierungskreis

Der Konsolidierungskreis der vollkonsolidierten verbundenen Unternehmen umfasst neben der Muttergesellschaft Investkredit Bank AG 42 inländische und ausländische Unternehmen (42 zum 31.12.2008). Im ersten Quartal 2009 wurden weder Unternehmen in den Konsolidierungskreis neu mit einbezogen noch ausgeschieden.

6.1 General accounting principles

This interim report by the Investkredit Group was prepared on the basis of the IFRS/IAS prevailing on the reporting date and published by the International Accounting Standards Board (IASB), as well as all of the interpretations (IFRIC/SIC) by the International Financial Reporting Interpretations Committee/ Standing Interpretations Committee, to the extent that these have been accepted under the endorsement process by the European Union. This interim report complies with the requirements for IAS 34 interim reports. There were no changes to the accounting and valuation methods in the period under review. The estimates and assumptions underlying these financial statements are the same as those used in preparing the consolidated financial statements as at 31 December 2008. In the first quarter of 2009, there were no events or changes in circumstances that would indicate an impairment of goodwill which is why no impairment tests were carried out for goodwill.

All figures are shown in EUR 1,000 unless otherwise stated. Differences arising from rounding up or down may appear in the tables below.

6.2 Changes in the group of consolidated companies

The group of fully consolidated affiliates comprises, besides the parent company Investkredit Bank AG, 42 Austrian and foreign companies (42 as at 31 December 2008). In first quarter of 2009 no new companies joined the group of consolidated companies nor did any leave the group.

6.3 Angaben zur Gewinn- und Verlustrechnung und zur Bilanz der Investkredit-Gruppe
Notes to the income statement and to the balance sheet of the Investkredit Group

(1) Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	1-3/2009	1-3/2008
Zuführung/Auflösung von Risikovorsorgen / <i>Allocation to/Release of risk provisions</i>	-42.562	-10.164
Direktabschreibungen / <i>Direct write-offs</i>	-462	0
Eingänge aus abgeschriebenen Forderungen <i>Amounts received against loans and advances written off</i>	2	292
Währungsanpassungen / <i>Currency adjustments</i>	0	0
Insgesamt / Aggregate	-43.023	-9.871

(2) Verwaltungsaufwand / General administrative expenses

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	1-3/2009	1-3/2008
Personalaufwand / <i>Personnel expenses</i>	-14.456	-14.202
Sachaufwendungen / <i>Other administrative expenses</i>	-5.490	-5.940
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Sachanlagen <i>Depreciation and revaluations of property and equipment</i>	-931	-753
Insgesamt / Aggregate	-20.877	-20.894

(3) Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	1-3/2009	1-3/2008
Ergebnis aus Forderungen und Verbindlichkeiten designated at Fair Value through Profit or Loss / <i>Gains (losses) on financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss</i>		
Wertpapiere / <i>Securities</i>	-9.567	-4.599
Forderungen an Kunden / <i>Loans and advances to customers</i>	0	0
Verbrieften Verbindlichkeiten / <i>Securitized liabilities</i>	0	0
Derivate des Bankbuches / <i>Derivatives of the banking book</i>	-9.619	-1.023
Ergebnis aus Hedge Accounting / <i>Gains (losses) from hedge accounting</i>	30	-220
Ergebnis aus Available-for-sale-Finanzinstrumenten / <i>Gains (losses) on available-for-sale financial assets</i>	0	0
Ergebnis aus Loans-and-Receivables-Finanzinstrumenten / <i>Gains (losses) on loans and receivables financial assets</i>	0	0
Ergebnis aus Held-to-maturity-Finanzinstrumenten / <i>Gains (losses) on held-to-maturity investments</i>	0	0
Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen / <i>Net income from associates</i>	0	0
Ergebnis aus Anteilen an verbundenen Unternehmen und sonstigen Beteiligungen <i>Net income from investments in affiliated companies and other investments</i>	-160	5.111
Insgesamt / Aggregate	-19.316	-731

(4) Forderungen an Kreditinstitute / Loans and advances to banks

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.03.2009	31.12.2008
Bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten / <i>Valued at amortised cost</i>	1.296.801	1.080.828
Microgehedgte Kredite / <i>Hedged loans and advances</i>	10.276	18.613
Designated at fair value through profit or loss / <i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	0
Insgesamt / Aggregate	1.307.077	1.099.441

(5) Forderungen an Kunden / *Loans and advances to customers*

In EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.03.2009	31.12.2008
Bewertet zu fortgeführten Anschaffungskosten / <i>Valued at amortised cost</i>	10.095.530	10.117.073
Microgehedgte Kredite / <i>Hedged loans and advances</i>	325.997	362.780
Designated at fair value through profit or loss / <i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	68.304
Insgesamt / <i>Aggregate</i>	10.421.527	10.548.157

In den Kundenforderungen sind EUR 17 Mio. zins- und ertragslose Forderungen (2008: EUR 19 Mio.) enthalten. Unter den Kundenforderungen ist ein Volumen von EUR 62 Mio. mehr als 90 Tage überfällig.

Receivables from customers include EUR 17 m non-interest bearing and non-income yielding receivables (2008: EUR 19 m). Under loans and advances to customers, there is a volume of EUR 62 m which is more than 90 days past due.

(6) Risikovorsorge / *Risk provisions for loans and advances*

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.03.2009	31.12.2008
Stand zum / <i>As at 01.01.</i>	211.387	155.566
Veränderungen im Konsolidierungskreis / <i>Change in the companies included in consolidation</i>	0	0
Währungsanpassungen / <i>Currency adjustments</i>	0	-86
Zuführung zu Risikovorsorgen / <i>Allocations to risk provisions for loans and advances</i>	50.435	98.141
Verbrauch / <i>Earmarked use</i>	-8.942	-8.006
Auflösung von Risikovorsorgen / <i>Releases of risk provisions for loans and advances</i>	-8.496	-34.228
Stand am Ende der Berichtsperiode / <i>As at the end of reporting period</i>	244.384	211.387

Die Kreditrisikovorsorgen werden folgenden Assetklassen (gemäß Basel II-Definition) zugeordnet:

The credit risk provisions (net) are allocated to the following asset classes (pursuant to Basel II definitions):

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.03.2009	31.12.2008
Öffentlicher Sektor / <i>Public sector</i>	0	0
Institute / <i>Institutions</i>	0	0
Unternehmen / <i>Corporates</i>	165.040	142.396
Spezialfinanzierungen / <i>Specialised lending</i>	61.851	67.215
Massenkredite / <i>Retail</i>	1.687	1.776
Beteiligungspositionen / <i>Equity exposures</i>	15.806	0
Verbriefungspositionen / <i>Securitisation positions</i>	0	0
Stand am Ende der Berichtsperiode / <i>As at the end of reporting period</i>	244.384	211.387

(7) Finanzanlagen / *Financial investments*

<u>In EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>31.03.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
Forderungen und Verbindlichkeiten designated at fair value through profit or loss		
<i>Financial assets and liabilities designated at fair value through profit or loss</i>	1.182.890	1.238.966
Verbriefungspositionen / <i>Securitisation positions</i>	156.934	176.769
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		
<i>Other bonds and other fixed-income securities</i>	956.874	989.928
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere / <i>Shares and other variable-yield securities</i>	66.914	69.862
Available-for-sale-Finanzinstrumente / <i>Available-for-sale financial assets</i>	0	0
Loans-and-Receiptables-Finanzinstrumente / <i>Loans & receivables financial assets</i>	2.167	2.408
Verbriefungspositionen / <i>Securitisation positions</i>	2.167	2.408
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		
<i>Other bonds and other fixed-income securities</i>	0	0
Held-to-maturity-Finanzinstrumente / <i>Held-to-maturity investments</i>	931.433	957.202
Verbriefungspositionen / <i>Securitisation positions</i>	0	0
Andere Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere		
<i>Other bonds and other fixed-income securities</i>	931.433	957.202
Anteile an nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen / <i>Investments in unconsolidated affiliated companies</i>	163.399	162.267
Anteile an sonstigen Unternehmen / <i>Investments in other companies</i>	34.880	34.880
Insgesamt / Aggregate	2.312.601	2.393.316

Finanzanlagen werden in die Kategorie at fair value through profit or loss designiert, weil die Gruppe diese Forderungen auf Marktwertbasis gemäß ihrer Investitionsstrategie verwaltet. Das interne Berichtswesen und die Ergebnismessung erfolgen auf Marktwertbasis. Mangels verlässlicher Börsenkurse werden Verbriefungspositionen auch über interne Modelle bewertet.

Financial investments are designated to the category at fair value through profit or loss because the Group administers these loans and advances on a fair value basis in accordance with its investment strategy. Both internal reporting and the measurement of the results are based on the fair value. Due to the lack of reliable stock exchange prices, securitisation positions are also valued using internal models.

(8) Sachanlagen und Investment Property / *Property, equipment and investment property*

<u>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>31.03.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
Immobilienvermögen zur Fremdnutzung / <i>Real estate assets used by third parties</i>	98.658	98.658
Immobilienvermögen in Entwicklung / <i>Real estate assets in development</i>	0	0
Grundstücke und Gebäude im VBAG-Konzern genutzt		
<i>Land and buildings used by the VBAG Group</i>	50.612	51.125
Betriebs- und Geschäftsausstattung / <i>Office furniture and equipment</i>	4.354	4.670
Leasinganlagen/ <i>Leased property and equipment</i>	7.900	7.900
Insgesamt / Aggregate	161.524	162.353

(9) Verbindlichkeiten gegenüber Kunden / *Amounts owed to customers*

<u>In EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>31.03.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
Bewertet at Fair Value through Profit or Loss		
<i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	0
Bewertet mit fortgeführten Anschaffungskosten / <i>Valued at amortised cost</i>	1.451.795	1.558.321
Microgehedgte Verbindlichkeiten / <i>Hedged amounts owed to customers</i>	77.182	62.593
Insgesamt / Aggregate	1.528.977	1.620.914

(10) Verbriefte Verbindlichkeiten / *Securitised liabilities*

<u>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</u>	<u>31.03.2009</u>	<u>31.12.2008</u>
Bewertet at Fair Value through Profit or Loss		
<i>Designated at fair value through profit or loss</i>	0	0
Bewertet mit fortgeführten Anschaffungskosten / <i>Valued at amortised cost</i>	1.786.127	1.430.658
Microgehedgte verbrieftete Verbindlichkeiten / <i>Hedged securitised liabilities</i>	747.834	1.110.042
Insgesamt / Aggregate	2.533.961	2.540.700

(11) Angaben über Geschäftsbeziehungen mit nahe stehenden Unternehmen / Details about business relationships with related parties

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	31.03.2009	31.12.2008
Forderungen an Kreditinstitute / <i>Loans and advances to banks</i>	189	212
Forderungen an Kunden / <i>Loans and advances to customers</i>	901	876
Finanzanlagen / <i>Financial investments</i>	50	66
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten / <i>Amounts owed to banks</i>	6.510	6.598
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden / <i>Amounts owed to customers</i>	99	134
Sonstige Verbindlichkeiten / <i>Other liabilities</i>	98	98

Unter den nicht konsolidierten verbundenen Unternehmen befindet sich auch eine Ankaufsgesellschaft für Forderungen, die von der Investkredit im Ausmaß von EUR 50 Mio. refinanziert wird. *The unconsolidated affiliated companies also include a company that purchases loans which has been re-financed by Investkredit to the amount of EUR 50 m.*

6.4 Risikoaktiva und Eigenmittel nach BWG / Risk-weighted assets and own funds pursuant to the Austrian Banking Act

Die Forderungen zum 31.03.2009 nach Assetklassen gemäß Basel II-Definition stellen sich wie folgt dar: *Loans and advances by asset class according to the Basel II definition were as follows as at 31 March 2009:*

in EUR Mio. / in EUR m	Ansatz¹⁾ Approach¹⁾	Buchwert Book value	Sicherheiten Collateral	Exposure at default Exposure at default	Wertbe- richti- gung Risk provi- sions	Risiko- aktiva Risk weighted assets
Öffentlicher Sektor / <i>Public sector</i>	SA	529.036	46.724	554.005	0	144.655
Institute / <i>Institutions</i>	SA	2.365.450	40.606	1.946.269	0	411.650
Unternehmen / <i>Corporates</i>	IRB / SA	9.404.340	1.328.763	10.542.784	174.539	7.397.474
Spezialfinanzierungen / <i>Specialised lending</i>	SL	2.869.728	123.373	3.193.070	65.105	2.324.511
Massenkredite / <i>Retail</i>	IRB	96.760	14.314	102.849	1.776	56.696
Beteiligungspositionen / <i>Equity exposures</i>	SRW	414.552	16.638	414.552	16.638	414.552
Verbriefungspositionen / <i>Securitisation positions</i>	RBA	89.380	0	89.380	0	82.208
Sonstige Aktiva / <i>Other assets</i>	IRB	174.684	0	174.685	0	174.087
Summe / Aggregate		15.943.930	1.570.418	17.017.594	258.058	11.005.833

1) IRB = Interner ratingbasierender Ansatz, RBA = Ratingbasierender Ansatz, SA = Standardansatz, SL = Slottingansatz, SRW = einfacher Risikogewichtungsansatz

1) IRB = internal rating based approach, RBA = rating based approach, SA = standard approach, SL = slotting approach, SRW = simple risk weighted approach

Bemessungsgrundlage gem. § 22 BWG (in EUR Mio.)

Assessment basis pursuant to § 22 Austrian Banking Act (in EUR m)	31.03.2009	31.12.2008
Risikogewichtete Aktiva / <i>Risk-weighted assets, banking book</i>	11.006	11.132
Eigenmittelerfordernis Kreditrisiko ¹⁾ / <i>Own funds requirement, credit risk¹⁾</i>	836	890
Eigenmittelerfordernis Marktrisiko ²⁾ / <i>Own funds requirement, market risk²⁾</i>	0	0
Eigenmittelerfordernis Währungsrisiko ²⁾ / <i>Own funds requirement, currency risk²⁾</i>	1	0
Eigenmittelerfordernis Operationelles Risiko ²⁾ / <i>Own funds requirement, operational risk²⁾</i>	34	34
Summe = Eigenmittelerfordernis / Total = Required own funds	872	925

1) 8 % der Bemessungsgrundlage

2) nach Kapitaladäquanzbestimmungen, 2008 Standardverfahren

1) 8% of the assessment basis

2) according to capital adequacy requirements, 2008 standard approach

Eigenmittel Ist (in EUR Mio.)/ Actual own funds (in EUR m)	31.03.2009	31.12.2008
Einbezahltes Kapital / Paid up capital	46	46
Rücklagen / Reserves	584	607
Fremdanteile in Tochtergesellschaften / Minority interests in subsidiaries	51	51
Innovative Instrumente / Innovative instruments	103	105
Immaterielle Vermögensgegenstände / Intangible assets	-1	-1
Abzugsposten vom Tier 1 (Basel II) / Deduction of tier 1 (Basel II)	-84	-78
Kernkapital (Tier 1) / Core capital (tier 1)	699	730
Ergänzende Eigenmittel / Supplementary own funds	538	556
Buchwert der Beteiligungen (bei einem Anteilsbesitz von mehr als 10 %) / Book value of investments (holdings of more than 10%)	0	0
Abzugsposten vom Tier 2 (Basel II) / Deduction of tier 2 (Basel II)	-84	-78
Eigenmittel (Tier 1 und Tier 2) / Own funds (tier 1 and tier 2)	1.154	1.209
Tier 3 / Tier 3	0	0
Summe Eigenmittel / Aggregate own funds	1.154	1.209
Eigenmittelüberschuss / Own funds surplus	282	284
Kernkapitalquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §22 (2) BWG) / Core capital ratio in % (in relation to the assessment basis pursuant to Section 22 (2) of the Austrian Banking Act)	6,36 %	6,56 %
Eigenmittelquote in % (bezogen auf die Bemessungsgrundlage gem §26 und §22b (1) BWG) / Ratio of own funds in % (in relation to the assessment basis pursuant to Sections 26 and 22b (1) of the Austrian Banking Act)	10,48 %	10,86 %

Zu beachten ist, dass der Konsolidierungskreis nach IFRS vom Umfang der Kreditinstitutsgruppe nach BWG abweicht, da nach IFRS auch branchenfremde sonstige Unternehmen, nach BWG nur Kreditinstitute, Finanzinstitute und bankbezogene Hilfsdienste, einbezogen werden.

Please note that the consolidated companies differ in the scope of the banking group under IFRS from that under the Austrian Banking Act as, under IFRS, companies from outside the banking industry are included while, under the Austrian Banking Act, only lending institutions, financial institutions and bank-related services are included.

6.5 MitarbeiterInnen / Employees

Im Konzern beschäftigte MitarbeiterInnen Employees of the Group	Durchschnitt Average		Anzahl zum Ultimo Number as at end of period	
	1-3/2009	1-12/2008	31.03.2009	31.12.2008
Inland / Austria	498	495	516	527
Ausland / International	71	69	72	72
Insgesamt / Aggregate	569	564	588	599

6.6 Geschäftsstellen / Offices

	31.03.2009	31.12.2008
Inland / Austria	2	2
Ausland / International	7	8
Insgesamt / Aggregate	9	10

6.7 Segmentbericht / Segment reporting

6.7.1 Segmentberichterstattung nach Geschäftsfeldern / Segment reporting by business areas

in EUR 1.000 / in EUR 1,000	Unter- nehmen Corporates	Immobilien Real estate	Sonstiges Others	Summe Total
Zinsen und ähnliche Erträge / Interest and similar income				
1-3/2009	162.604	24.426	0	187.030
1-3/2008	203.794	23.492	0	227.286
Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Interest and similar expenses				
1-3/2009	-130.572	-8.018	0	-138.590
1-3/2008	-167.298	-3.054	0	-170.352
Zinsüberschuss / Net interest income				
1-3/2009	32.033	16.408	0	48.441
1-3/2008	36.496	20.437	0	56.934
Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)				
1-3/2009	-38.583	-4.440	0	-43.023
1-3/2008	1.884	-11.755	0	-9.871
Provisionsüberschuss / Net fee and commission income				
1-3/2009	4.069	-1.303	0	2.767
1-3/2008	4.128	-64	0	4.064
Handelsergebnis / Trading result				
1-3/2009	-394	562	0	168
1-3/2008	1.300	-1.365	0	-65
Verwaltungsaufwand / General administrative expenses				
1-3/2009	-13.169	-7.709	0	-20.877
1-3/2008	-14.633	-6.261	0	-20.894
Sonstiger betrieblicher Erfolg / Balance of other income and expenses				
1-3/2009	-1.039	343	0	-696
1-3/2008	-894	-576	0	-1.471
Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments				
1-3/2009	-18.711	-605	0	-19.316
1-3/2008	-4.916	4.185	0	-731
Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit				
1-3/2009	-35.794	3.257	0	-32.537
1-3/2008	23.364	4.602	0	27.966
Ertragsteuern / Taxes on income				
1-3/2009	7.052	202	0	7.254
1-3/2008	-4.398	-956	0	-5.354
Überschuss nach Steuern / After-tax profit				
1-3/2009	-28.742	3.458	0	-25.283
1-3/2008	18.966	3.646	0	22.612
Fremdanteil am Jahresüberschuss / Minority interests				
1-3/2009	-752	-68	0	-820
1-3/2008	-747	-147	0	-894
Segmentüberschuss / Segment profit				
1-3/2009	-29.494	3.391	0	-26.103
1-3/2008	18.219	3.499	0	21.718
Segmentvermögen / Segment assets				
31.03.2009	9.069.983	4.680.652	0	13.750.635
31.12.2008	9.477.403	4.842.050	0	14.319.453
Segmentverbindlichkeiten / Segment liabilities				
31.03.2009	8.637.353	4.464.990	0	13.102.343
31.12.2008	8.969.379	4.678.054	0	13.647.432
MitarbeiterInnen (Stichtag) / Employees (reporting date)				
31.03.2009	340	203	0	543
31.12.2008	390	209	0	599

6.7.2 Segmentberichterstattung nach regionalen Märkten / Segment reporting by regional market

<i>in EUR 1.000 / in EUR 1,000</i>	Österreich <i>Austria</i>	Mittel- und Osteuropa <i>CEE</i>	restliches Ausland <i>Rest of the world</i>	Sonstiges <i>Others</i>	Summe <i>Total</i>
<i>Zinsen und ähnliche Erträge / Interest and similar income</i>					
1-3/2009	155.518	3.195	28.317	0	187.030
1-3/2008	197.175	2.399	34.809	-7.097	227.286
<i>Zinsen und ähnliche Aufwendungen / Interest and similar expenses</i>					
1-3/2009	-117.380	-1.987	-19.222	0	-138.590
1-3/2008	-153.608	-1.154	-22.453	6.863	-170.352
Zinsüberschuss / Net interest income					
1-3/2009	38.138	1.208	9.095	0	48.441
1-3/2008	43.567	1.245	12.356	-234	56.934
<i>Kreditrisikoergebnis / Credit risk provisions (net)</i>					
1-3/2009	-21.696	0	-21.327	0	-43.023
1-3/2008	-9.738	0	-133	0	-9.871
<i>Provisionsüberschuss / Net fee and commission income</i>					
1-3/2009	6.059	200	-3.492	0	2.767
1-3/2008	7.624	-7	-3.444	-109	4.064
<i>Handelsergebnis / Trading result</i>					
1-3/2009	622	34	-488	0	168
1-3/2008	638	-623	-80	-1	-65
<i>Verwaltungsaufwand / General administrative expenses</i>					
1-3/2009	-18.372	-863	-1.642	0	-20.877
1-3/2008	-18.554	-29	-2.553	242	-20.894
<i>Sonstiger betrieblicher Erfolg / Balance of other income and expenses</i>					
1-3/2009	-1.148	-145	596	0	-696
1-3/2008	-1.456	21	68	-103	-1.471
<i>Erfolg aus Finanzinvestitionen / Net income from investments</i>					
1-3/2009	-15.684	0	-3.632	0	-19.316
1-3/2008	-67	0	-664	0	-731
Überschuss vor Steuern / Pre-tax profit					
1-3/2009	-12.081	434	-20.890	0	-32.537
1-3/2008	22.014	607	5.550	-205	27.966
<i>Ertragsteuern / Taxes on income</i>					
1-3/2009	479	26	6.749	0	7.254
1-3/2008	-3.756	102	-1.750	51	-5.354
Überschuss nach Steuern / After-tax profit					
1-3/2009	-11.602	460	-14.141	0	-25.283
1-3/2008	18.258	709	3.800	-154	22.612
<i>Fremdanteil am Jahresüberschuss / Minority interests</i>					
1-3/2009	-820	0	0	0	-820
1-3/2008	-156	-9	-729	0	-894
Segmentüberschuss / Net profit					
1-3/2009	-12.422	460	-14.141	0	-26.103
1-3/2008	18.102	699	3.071	-154	21.718

6.8 Organe der Investkredit Bank AG / Investkredit Bank AG Boards

Dem **Aufsichtsrat** gehörten zum 31. März 2009 folgende Personen an: Franz Pinkl (Vorsitzender); KR Manfred Kunert, Dkfm. Werner Eidherr (stellvertretende Vorsitzende); Mag. Hans Janeschitz, Mag. Gottfried Schamschula; vom Betriebsrat delegiert: Dipl.-Ing. Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Ing. Otto Kantner.

*On 31 March 2009, the following persons were members of the **Supervisory Board**: Franz Pinkl (Chairman); Manfred Kunert, Werner Eidherr (Vice-Chairmen); Hans Janeschitz, Gottfried Schamschula; Employees' representatives: Wolfgang Agler, Gabriele Bauer, Otto Kantner.*

Den **Vorstand** bildeten zum 31. März 2009: Dr. Wilfried Stadler (Vorsitzender), Mag. Klaus Gugglberger, Michael Mendel, Dipl.oec. Thorsten Paul.

*On 31 March 2009 the **Board of Management** consisted of: Wilfried Stadler (Chairman), Klaus Gugglberger, Michael Mendel, Thorsten Paul.*

6.9 Erklärung aller gesetzlichen Vertreter / Statement of all Members of the Board of Management

Wir bestätigen nach bestem Wissen, dass der im Einklang mit den maßgebenden Rechnungslegungsstandards aufgestellte verkürzte Konzernzwischenabschluss ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Investkredit-Gruppe vermittelt und dass der Lagebericht ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns bezüglich der wichtigen Ereignisse während der ersten drei Monate des Geschäftsjahres und ihrer Auswirkungen auf den verkürzten Konzernzwischenabschluss, bezüglich der wesentlichen Risiken und Ungewissheiten in den restlichen Monaten des Geschäftsjahres und bezüglich der offengelegten wesentlichen Geschäfte mit nahe stehenden Unternehmen und Personen, vermittelt. Dieser verkürzte konsolidierte Zwischenabschluss wurde vom Vorstand am 15. Mai 2009 freigegeben und wurde keiner Prüfung unterzogen.

We confirm to the best of our knowledge that the condensed interim financial statements give a true and fair view of the assets, liabilities, financial position and results of operations of the Investkredit Group as required by the applicable accounting standards and that the group management report gives a true and fair view of important events that have occurred during the first three months of the financial year and their impact on the condensed interim financial statements, of the principal risks and uncertainties for the remaining months of the financial year and of the major transactions with related parties. These condensed interim consolidated financial statements were approved by the Board of Management on 15 May 2009 and were not subject to any audit.

Der Vorstand der Investkredit Bank AG

The Board of Management of Investkredit Bank AG

Dr. Wilfried Stadler

Mag. Klaus Gugglberger

Wilfried Stadler

Klaus Gugglberger

Michael Mendel

Dipl.oec. Thorsten Paul

Michael Mendel

Thorsten Paul

DIE INVESTKREDIT-GRUPPE ZUM 31. MÄRZ 2009/ INVESTKREDIT GROUP AS AT 31 MARCH 2009

Investkredit Bank AG, Wien / Vienna
 mit Geschäftsstellen in Frankfurt und München, Bratislava, Budapest, Bukarest, Linz, Prag und Warschau
with branch offices in Frankfurt and Munich, Bratislava, Bucharest, Budapest, Linz, Prague and Warsaw
 Bank für Unternehmen und Immobilien / *Bank for Corporates and Real Estate*
www.investkredit.at

**UNTER-
NEHMEN**

**CORPO-
RATES**

**Investkredit International Bank
p.l.c., Sliema, Malta**
100 %
 Einlagengeschäft in Malta
Deposit business in Malta
www.investkredit.com.mt

**Investkredit Investmentbank
AG, Wien / Vienna**
100 %
 Investmentbanking
Investment banking
www.ikib.at

**Invest Mezzanine Capital
Management GmbH,
Wien / Vienna**
100 %
 Mezzanine-Investor für den Mit-
 telstand
*Mezzanine investor for medium-
 sized companies*
www.investmezzanin.at

VBV AG, Wien / Vienna
100 %
 Leasingfinanzierungen und Be-
 teiligungen
*Leasing financing and invest-
 ments*

VBV Holding, Wien / Vienna
100 %
 Leasingfinanzierungen und Betei-
 ligungen
*Leasing financing and invest-
 ments*

**INVEST EQUITY Beteiligungs-
AG¹⁾, Wien / Vienna**
29,85 %
 Private Equity-Fonds
Private equity funds
www.investequity.at

**IMMO-
BILIEN**

**REAL
ESTATE**

**Immoconsult Leasinggesell-
schaft m.b.H., Wien / Vienna**
 mit Tochtergesellschaften in
 Bratislava, Budapest, Bukarest,
 Kiew, Prag, Warschau und Zag-
 reb / *with subsidiaries in Bratisla-
 va, Bucharest, Budapest, Pra-
 gue, Warsaw and Zagreb*
100 %
 Immobilienleasing
Real estate leasing
www.immoconsult.at

**PREMIUMRED Real Estate
Development GmbH**
 mit Tochtergesellschaften in
 Bukarest und Warschau / *with
 subsidiaries in Bucharest and
 Warsaw*
100 %
 Immobilien-Projektentwicklung
Real estate project development
www.premiumred.at

1) At-equity konsolidiert / *Consolidated at equity*